

RS OGH 1956/5/8 4Ob56/56

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.05.1956

Norm

AngG §11 Abs3

Rechtssatz

Bei sogenannten Direktgeschäften, die ohne Mitwirkung des Vertreters zustandegekommen sind, bleibt es bei der Regel, daß der Provisionsanspruch erst mit der Ausführung des Geschäftes und dem Eingang der Zahlung erworben wird.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 56/56
Entscheidungstext OGH 08.05.1956 4 Ob 56/56
Veröff: EvBl 1956/254 S 469 = SozM III E,201

Schlagworte

SW: Erwerb, Beteiligung, Vergütung, Unterbleiben, Vertreter, Handelsvertreter, Angestellte, Entgelt

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0028031

Dokumentnummer

JJR_19560508_OGH0002_0040OB00056_5600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at